



Bis 1,6 m Ø

5 versch. Modellgrößen

SERRA Maschinenbau GmbH
 Tel: (089051) 96 40 00 - www.serrade.de
SERRA**SÄGEWERKE**

Die Energie-Zukunft wächst schon immer in unseren Wäldern.

Wir liefern Ihnen dazu gern eine optimale Holz-Heizung.

- Pellets
- Stückholz
- Hackschnitzel

www.binkert.de

binkert

Heizung • Lüftung • Sanitär

 Albruck-Birndorf • 07753 / 92 10 0
 Bad Säckingen • 07761 / 99 99 90
 Tritsee-Neustadt • 07651 / 91 19 0

Wir optimieren Heiz-+ Haustechnik.

TTW

WALDPFLEGE

Wir bieten Ihnen:

- bestandes- und bodenschonende mechanisierte Holzernte
- Holzernte manuell oder mit Seilkrantechnik
- Kauf Nadel-Rundholz auf dem Stock oder ab Waldstraße
- Vermarktung aller anfallenden Sortimente zu besten Preisen
- rasche Holzabfuhr und Zahlung (Waldmaß oder FSÜ-zertifiziert)

TTW Waldpflege GmbH

Geschäftsstelle Süd-West

Markus Kiefer

Grimmenstein 10, 88364 Wolfegg

Fon: 07823/961837, Fax: 07823/961838

m.kiefer@ttw-waldpflege.de
www.ttw-waldpflege.de

Auch Rundholz lukrativ weiter veredeln

In der Weiterveredlung von wertvollem Stammholz vor Ort sieht die Serra Maschinenbau GmbH mit Sitz in 83253 Rimsing einen lukrativen Weg zur Einkommensverbesserung in Forstbetrieben. Eine zentrale Rolle spielen dabei Mobilsägerwerke, mit denen auch Stämme, die nicht oder nur schlecht marktfähig sind, oder Baumarten, die von den Sägewerken nur selten nachgefragt werden, optimal vermarktet werden.

Dafür produziert Serra seit über 20 Jahren mobile Bandsägewerke, aktuell in vier Größen und verschiedenen Ausbavarianten. Stämme bis 1,3 m Durchmesser und von 0,6 m bis 16 m Länge können damit in Bretter, Balken oder Latten veredelt werden. Mit dem stellerebestückten Sägeblatt lassen sich alle hier vorkommenden Holzarten verarbeiten. Ein Brettsärkencomputer sorgt dafür, dass jedes Brett maßhaltig ist.

Erläutert Waldbauern oder sonstige in der Holzverarbeitung Tätige haben diese Chance genutzt. Einer davon ist der Zimmermann Hans Haas aus Freiamt, der sich mit einem Serra-Mobilsägerwerk vor rund 15 Jahren selbstständig gemacht hat und seither seine Dienstleistungen im Umkreis von etwa 70 km sehr erfolgreich anbietet. Mittlerweile arbeitet er bereits mit der dritten Serra-Mobilsäge, und zwar mit einer Bavaria SL 130 mit

Elektroantrieb, die seit sechs

Jahren zu seiner vollen Zufriedenheit läuft. Vor allem schätzt er ihre Zuverlässigkeit und Leistung: Stämme bis 15 m Länge und 1,30 m Durchmesser sind kein Problem, ebenso Tagesleistungen bis 25 m Fm (Bauholz). Transportiert wird die 3,5 t schwere Mobilsäge mit einem wendigen Fumo-Multicar, auf dem auch das dieselbetriebene 150 PS starke Stromaggregat plus eine automatische Schärfenrichtung montiert ist; das Stromaggregat liefert 40 kW für den Sägenantrieb. Der gesamte Zug ist 18 m lang, die Säge in knapp zehn Minuten beim Kunden betriebsbereit aufgebaut. Pro Fm berechnet Haas einen Einheitspreis von 50 Euro, bei einem Auftrag ab 12 Fm verlangt er keine Anfahrtkosten. Zu seinem Kundenkreis zählen Waldbauern, kommunale Waldbesitzer und das holzverarbeitende Handwerk.

Nähere Infos zu Serra-Mobilsagen unter www.serrade.de



Mobile Sägewerke arbeiten sehr exakt und sind flexibel einsetzbar.

Forst live wächst immer noch

Vom 1. bis 3. April 2011 wird sich die Forst live in ihrer 12. Auflage auf dem Messegelände Offenburg noch großflächiger präsentieren als bisher. Kaum hat die neue Zwillingsmesse der Forst live, die im Herbst 2010 in Hermannsburg in der Lüneburger Heide ihre Premiere feierte, die Pforten geschlossen, laufen die Vorbereitungen für die Offenburg Forstmesse an. Strategien und Techniken für eine zukunftsfähige Forstwirtschaft stehen im Mittelpunkt dieser Internationalen Demonshow für Forsttechnik, Erneuerbare Energien und Outdoor. Aussteller aus zahlreichen Nationen präsentieren ihr aktuelles Angebot und Hacker, Schredder und mobile Sägewerke, Säge-/Spaltautomaten werden hier praxisnah im Einsatz gezeigt. Erneuerbare Energien und der Outdoorbereich bilden weitere Schwerpunkte auf der inzwischen wichtigsten Forstmesse Südwestdeutschlands. Davon können sich Privatwaldbesitzer, Forstleute, Lohnunternehmer, Entscheidungsträger aus der Kommunalwirtschaft, aber auch interessierte Endverbraucher überzeugen – rund 20 000 Besucher kamen im April 2010 nach Offenburg.

Interessierte Aussteller sollten sich jetzt schon an die Forst live GmbH in 29320 Hermannsburg wenden – Telefon 05052/8522, E-Mail: lambroe@forst-live.de oder im Internet: www.forst-live.de. □

Forsttreff bei EIFO

Am 27. und 28. November finden in Bad Grönenbach wieder die traditionellen EIFO-Forsttage mit einem umfangreichen Forsttechnik-Geräteprogramm mit vielen Top-Neuheiten statt. Über 150 verschiedene Ausstellungen- und Vorführmaschinen stehen zur Begutachtung und größtenteils auch für Vorführungen zur Verfügung. Für Schnäppchenjäger gibt es auch in diesem Jahr wieder eine reich bestückte Sonderecke mit vielen reduzierten Maschinen. Im Vorjahr fanden laut EIFO mehrere tausend Besucher den Weg ins Allgäu. Weitere Informationen im Internet bei EIFO Forsttechnik www.eifo.de, Telefon 08334/989890. □



Mit einem Mobilsägerwerk kann der Rohstoff dort verarbeitet und verwendet werden, wo er gewachsen ist – die Technik dafür ist mittlerweile ausgereift und sehr leistungsfähig.